

Rund um die Gesundheit



EINFÜHRUNG



Das vorliegende Arbeitsheft ist eine Variante des originalen Arbeitsheftes. Alle Arbeitsmaterialien wurden hier mit Rücksicht auf die Lernenden mit Dyslexie bearbeitet. Das Ziel ist, dass Lernende mit Dyslexie mit den Materialien in diesem Heft einem für sie relevanten Input ausgesetzt sind und parallel mit Lernenden, die das originale Arbeitsheft verwenden, ebenfalls erfolgreich lernen können.

Das angepasste Arbeitsheft ist so konzipiert, dass es direkt (parallel mit der originalen Variante) im Unterricht eingesetzt werden kann. Zu Beginn sind die Lernziele aufgelistet, die einen kurzen Überblick über das Material geben. Am Ende finden die SchülerInnen eine Reflexionsbox, mit deren Hilfe sie ihren Lernfortschritt bewerten können. Didaktische Hinweise und Lösungen zu den einzelnen Übungen sowie die Transkriptionen der Hörtexte sind am Ende des Arbeitsheftes zu finden.

Dieses Arbeitsheft wurde für die Altersstufe 14 – 19 Jahre für Lernende mit Dyslexie konzipiert. Natürlich kann es auch an eine andere Altersgruppe angepasst werden.

Bei der Erstellung der Materialien wurde Wert auf das DACH-Prinzip gelegt. Daher kommen in den Arbeitsheften (wie auch auf der Deutsch-Lern-Plattform www.deutsch.info) sowohl bundesdeutsche wie auch österreichische Varianten der deutschen Sprache vor.

Weiterführende und vertiefende Aufgaben finden Sie auf der kostenlosen Online-Deutsch-Lern-Plattform deutsch.info unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/courses/b2#topic4>

Unter dem Thema „Rund um die Gesundheit“ bieten sich folgende Lektionen an: „Entstehung des sozialen Gesundheitssystems in Deutschland“, „Wegweiser: Krankenkassen und Versicherungen“, „Die Wunderkugeln“ und „Methoden der Heilung: Lachen ist gesund“.

Diese online Übungen eignen sich sehr gut zur Festigung des Wortschatzes und der Grammatik und können ergänzend zum vorliegenden Arbeitsheft im Unterricht eingesetzt werden. Ebenso bieten sich diese online Übungen sehr gut als vertiefende bzw. weiterführende Hausaufgabe an.

Ein Plakat mit den häufigsten deutschen Anweisungen im Klassenzimmer ist unter folgendem Link zu finden:

 <https://deutsch.info/r/didacticDownloads>



Bitte beachten Sie, dass die Nutzung der Lern-Plattform www.deutsch.info erst ab 18 Jahren gestattet ist. Sollten minderjährige SchülerInnen weitergehende Aufgaben und Übungen der Plattform nutzen wollen, stellen Sie bitte sicher, dass diese SchülerInnen sich nicht selbstständig anmelden und weisen sie die SchülerInnen darauf hin, sich einen Account durch Erziehungsberechtigte erstellen zu lassen.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



Nach dieser Lektion kann ich:

- einen Text zum Thema „Globuli“ verstehen und darüber sprechen.
- verschiedene Hausmittel recherchieren und diese präsentieren.
- meine Meinung zu verschiedenen Aussagen artikulieren.
- ein Gesundheitsprodukt erfinden und dieses vermarkten.

Übung 1.a.

Lies den Text „Die Wunderkugeln“!

Die Wunderkugeln

Der kleine Andreas war ein fröhlicher und sportlicher Junge. Ständig sah man ihn auf dem Spielplatz toben und er war schon von weitem an seinem fröhlichen Lachen zu erkennen.

Er spielte gerne auf dem Abenteuerspielplatz mit Thomas und Rene. Sie waren gute Freunde und trafen sich immer nach dem Kindergarten um 16.00 Uhr. Doch in den letzten Tagen machte ihm das Spielen keinen Spaß, denn sein Knie tat ihm sehr weh. Er hatte schon wieder eine große Warze mitten auf dem rechten Knie. Schon mehrmals wurde sie herausgeschnitten, doch sie kam immer wieder. Er wollte nicht noch einmal zum Doktor, denn es tat sehr weh und jedes Mal musste er weinen. Seine Mutter sagt immer, dass er sehr tapfer sei. Zur Belohnung gab es danach immer ein großes Eis, aber er wollte da einfach nicht mehr hin.

Am Abend sagte seine Mutter, dass sie zu einem neuen Doktor gehen würden. Das wäre ein Heilpraktiker. Andreas begann zu weinen und verkroch sich unter seine Bettdecke. Nein, er würde nicht zu diesem Heilpraktiker gehen, er wollte nicht schon wieder tapfer sein und egal wie groß das Eis sein werde, welches ihm seine Mutter kaufen würde. Was der kleine Andreas nicht wusste, bei einem Heilpraktiker bekam man kleine, weiße Kügelchen. Diese lutscht man wie ein Bonbon. Sie heißen „Globuli“ und tragen Informationen in sich, welche dazu führen, eine Krankheit zu heilen.

Am nächsten Morgen vor dem Kindergartenbesuch gingen sie zu Herrn Bauer. Er war ein kleiner, rundlicher Mann, der ihn freundlich anlächelte und zu ihm sagte, dass er keine Angst zu haben brauche. Sie gingen in das helle Behandlungszimmer. Dort hingen viele bunte Bilder. Er erklärte ihm, dass er lange in China gelebt habe und auch von dort sein Wissen über die weißen Kügelchen mitgebracht habe.

Andreas bekam fünf winzig kleine Kügelchen auf seine Zunge gestreut und musste sie einfach nur lutschen – das war schon alles und es tat gar nicht weh. Er strahlte und sprang fröhlich im Zimmer herum. Der nette Mann sagte zu ihm, dass er eine Woche warten müsste und dann sollte die Warze von ganz alleine abfallen.

ÜBUNGEN



Zwei Wochen waren vergangen und er hatte schon gar nicht mehr an seine Warze gedacht. Andreas saß in der Badewanne und schaute auf sein rechtes Knie. Aber wo war die große, dicke Warze? Sie war verschwunden und er hatte es nicht einmal bemerkt. Er rief aufgeregt seine Mutter und zeigte ihr sein Knie. Die Warze war einfach verschwunden und sie sollte auch nicht mehr wieder kommen, das hatte der Heilpraktiker Andreas versprochen.

Übung 1.b.

Lies den Text „Die Wunderkugeln“ noch einmal und schreibe 5 – 7 Fragen auf!

Notiere die Antworten auf einem anderen Blatt Papier!

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.

Übung 1.c.

Suche dir nun einen Partner / eine Partnerin und beantworte seine / ihre Fragen!

Überprüft gegenseitig die gegebenen Antworten!



Übung 1.d.

Stelle deinem Partner/deiner Partnerin folgende Fragen!
Fallen dir noch weitere Fragen ein?
Was hältst du von Globuli?
Hast du schon einmal Globuli eingenommen?
Wenn ja, welche Krankheit hattest du? Haben sie geholfen?
Wenn nein, würdest du Globuli gerne einmal ausprobieren?

Übung 2.a. – Was tun, wenn man krank ist?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten mit einer Krankheit umzugehen.
Was machst du, wenn du krank bist?
Tausche dich mit deinem Nachbarn / mit deiner Nachbarin aus!

Redemittel

- Medikamente nehmen
- nichts tun und warten, bis es besser wird
- ein Antibiotikum nehmen
- auf ein bewährtes Hausmittel von Oma zurückgreifen
- Tee trinken und sich ausruhen
- ein starkes Medikament/eine starke Tablette nehmen und in die Schule / zur Arbeit gehen
- zum Heilpraktiker/zur Heilpraktikerin gehen
- zum Hausarzt/zur Hausärztin gehen
- zur Notaufnahme ins Krankenhaus fahren

ÜBUNGEN



Übung 2.b.

Welche Hausmittel gibt es?

Wähle 3 Symptome bzw. Krankheiten und recherchiere im Internet, welche Hausmittel es dagegen gibt!

Gibt es in deiner Familie ein bewährtes Hausmittel, das über Generationen weitergegeben wurde?

Wenn ja, dann notiere es!

Halsschmerzen • Ohrenschmerzen • Sodbrennen • Husten • Kopfschmerzen •
Erkältung • Grippe • Bauchschmerzen • Warzen • Durchfall • Fieber • Schnupfen •
Schnarchen



die Socke, die Socken (D) = der Socken, die Socken (A)

Beispiel

z. B.: Ohrenschmerzen:

Wenn man Ohrenschmerzen hat, muss man eine Zwiebel in Scheiben schneiden und kurz in Öl anbraten. Danach eine angebratene Scheibe in einen alten (aber sauberen) **Socken** stecken und möglichst heiß und möglichst lange auf das betroffene Ohr halten.



Übung 2.c.

Vergleicht die Hausmittel, die ihr gefunden habt, und tauscht euch aus!
Welches Hausmittel würdest du gerne einmal ausprobieren?

Redemittel

- Kennst du ein Hausmittel gegen ...?
- Ich kenne ein geniales Hausmittel gegen ...
- Das musst du einmal ausprobieren! Das wirkt wahre Wunder!
- Das Hausmittel ist von meiner Großmutter und hat immer geholfen.

ÜBUNGEN



Übung 3.a. – Karusellbefragung: Was ist deine Meinung?

Lies die folgenden Behauptungen und entscheide, ob du zustimmst oder nicht.
Notiere stichwortartig ein paar Argumente, die deine Meinung unterstützen!

 der Placeboeffekt: Eine positive Veränderung des Gesundheitszustandes wird hervorgerufen, auch wenn das Medikament selbst keinen Wirkstoff enthält.

1. Das Antibiotikum ist ein Wundermittel!
Damit kann man einfach nichts falsch machen.

2. Wenn es nicht unbedingt sein muss, dann geh lieber nicht zum Arzt. Der findet sicher etwas!

3. Die Lebenserwartung hängt sehr stark von der medizinischen Versorgung ab.

4. Globuli und andere Heilmittel sind ein Blödsinn. Das ist doch nur der **Placeboeffekt**, der wirkt!

Meine Argumente:

Übung 3.b.

Karusellbefragung: Wähle 3 Aussagen und befrage mindestens 3 Personen nach ihrer Meinung!

Halte die Antworten stichwortartig fest!



Übung 3.c.

Fasse deine Notizen kurz zusammen und berichte darüber in der Klasse!

Redemittel

- *Die meisten/fast alle haben der Aussage ... zugestimmt.*
- *Das Argument, das mich überzeugt hat/das mir am besten gefallen hat, war ...*
- *Überrascht hat mich die Aussage von einer Person, die gemeint hat, ...*
- *Interessant fand ich ...*

Übung 4.a. – Die geniale Tablette

Du hast ein tolles Gesundheitsprodukt erfunden.

Dein Produkt wirkt wahre Wunder und du möchtest es nun möglichst gut vermarkten!

Suche dir ein Produkt aus und überlege dir, was dein Produkt bewirkt!

Mache dir auch Gedanken zu den folgenden Punkten!

- Name
- passender Spruch
- Logo
- Verpackung
- Kosten

eine Salbe • ein Hausmittel • eine Tablette • ein Spray • ein Pflaster • ein Verband

Übung 4.b.

Stelle dein Produkt in der Klasse vor und mache Werbung dafür!

Deine MitschülerInnen geben dir Feedback, ob sie dein Produkt kaufen würden!

REFLEXION



Was hast du in den Aufgaben gelernt?
Wo gibt es noch Verbesserungsbedarf?
Kreuze die passende Aussage an!



Ich kann einen Text zum Thema „Globuli“ verstehen und darüber sprechen.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ich kann verschiedene Hausmittel recherchieren und diese präsentieren.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ich kann meine Meinung zu verschiedenen Aussagen artikulieren.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Ich kann ein Gesundheitsprodukt erfinden und dieses vermarkten.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Weiterführende und vertiefende Aufgaben zu diesem Thema findest du auf der kostenlosen Online-Deutsch-Lern-Plattform www.deutsch.info unter folgendem Link:

 <https://deutsch.info/courses/b2#topic4>

Diese online Übungen eignen sich sehr gut zur Festigung des Wortschatzes und der Grammatik und können ergänzend zu diesen Arbeitsblättern zuhause fertig gemacht werden.

 Bitte beachte, dass die Anmeldung und Nutzung der Plattform www.deutsch.info erst ab 18 Jahren gestattet ist. Solltest du noch minderjährig sein, lass dir bitte einen Account durch Erziehungsberechtigte erstellen.



Übung 1.b.

Stärkere Lernende können die Aufgaben 1.b. und 1.c. überspringen.

Übung 2.

Binnendifferenzierung: Stärkere Lernende machen die Aufgabe ohne Redemittel. Schwächere Lernende können zur Unterstützung auf die Redemittel zurückgreifen.

Übung 3.b.

Karussellbefragung: Die SchülerInnen bilden einen inneren und einen äußeren Kreis. In jedem Kreis sollen gleich viele Personen stehen. Jede Person im äußeren Kreis wählt eine Aussage und befragt die gegenüber stehende Person nach ihrer Meinung. Die Antwort wird stichwortartig notiert. Danach dreht sich der innere Kreis um eine Person weiter und eine weitere Person kann zur selben Aussage befragt werden. Der innere Kreis dreht sich ein weiteres Mal und eine dritte Person kann zur selben Aussage befragt werden.

Danach werden die Rollen getauscht. Jede Person aus dem inneren Kreis darf eine Aussage wählen und die gegenüber stehende Person nach ihrer Meinung befragen. Der äußere Kreis dreht sich um eine Person weiter und die nächste Person kann zur selben Aussage befragt werden. Noch einmal dreht sich der äußere Kreis weiter und eine dritte Person kann befragt werden.

Dieser Vorgang kann – je nach verfügbarer Zeit – beliebig oft wiederholt werden.